



Einleitung: Schwerpunkt Schlafmedizin

In der aktuellen Ausgabe des Hessischen Ärzteblattes erscheinen drei Übersichts- bzw. CME-Fortbildungsartikel zum Thema „Schlafmedizin“. Die Gesellschaft für Schlafmedizin Hessen (GSMH) e. V. ist von der Redaktion gebeten worden, dieses Themenheft zu gestalten. Wir sind für diese Initiative sehr dankbar, sind Schlafstörungen und damit verbundene Symptome wie Tagesmüdigkeit und -schläfrigkeit doch sehr häufige Anlässe für Konsultationen in der ärztlichen Praxis. So verfolgt das vorliegende Themenheft das primäre Ziel, allgemeinärztlich tätige Kolleginnen und Kollegen mit diesen Erkrankungen vertrauter zu machen, um auf diese Weise die Versorgung der betroffenen Patienten zu verbessern bzw. zu optimieren.

In den drei Artikeln kommt die Interdisziplinarität der Schlafmedizin zum Ausdruck. Zunächst wird über schlafbezogene Atmungsstörungen berichtet (Innere Medizin/Pneumologie, Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde). Es folgt dann eine Arbeit über Schlafstörungen, die traditionell dem psychiatrischen Fachgebiet zugeordnet werden, wie die chronische Insomnie und die Hypersomnie. Den Abschluss macht ein Artikel über Erkrankungen der neurologischen Schlafmedizin, also Restless-Legs-Syndrom, Narkolepsie, etc.

Die GSMH organisiert jährlich gemeinsam mit der Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung der Landesärztekammer Hessen in Bad Nauheim den Kurs „Einführung in die Schlafmedizin. Dieser ist von

der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) und der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen zum Erwerb der Qualifikation zur Diagnostik und Therapie der Schlafapnoe anerkannt. Die Teilnahme ist Voraussetzung für die Abrechnung der Leistung ambulanter Polygraphie bei Schlafapnoe gemäß EBM. Dieses

Jahr konnte der Kurs aufgrund der Corona-Krise noch nicht stattfinden. Im Herbst wird die Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung wieder einen Kurs anbieten. Geplant ist eine Präsenzveranstaltung in Wiesbaden. Falls dies nicht möglich sein sollte, ist zu diesem Termin eine Online-Veranstaltung angedacht. Informationen erhalten Sie durch die Akademie (Kontakt siehe Infokasten).

Widmen möchten wir das Themenheft „Schlafmedizin“ dem Gründungsvorsitzenden der GSMH, Dr. med. Jörg Heitmann, früher Marburg, zuletzt Luzern/Schweiz, der Ende April für uns alle unerwartet und leider viel zu früh verstorben ist. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ansprechpartner für die Autoren:

Prof. Dr. med. Richard Schulz, MHBA

Wiesbaden, E-Mail:
Richard.Schulz@helios-gesundheit.de

Prof. Dr. med. Tim Oliver Hirche

Wiesbaden

Prof. Dr. med. Geert Mayer

Schwalmstadt/Treysa

Dipl. Psych. Markus B. Specht

Wiesbaden

Prof. Dr. med. Boris A. Stuck

Marburg

für die Gesellschaft
für Schlafmedizin Hessen
(GSMH)

Einführung in die Schlafmedizin

Termine:

Teil 1:

Fr., 06. Nov.–Sa., 07. Nov. 2020

Teil 2:

Fr., 13. Nov.–Sa., 14. Nov. 2020

Teil 3:

Praktikum im Schlaflabor:

Fr., 27. Nov. 2020

Ort: Wiesbaden

Leitung: Prof. Dr. Richard Schulz,

Dipl.-Psych. Markus B. Specht,

Prof. Dr. med. Boris A. Stuck



Der QR-Code für Smartphones führt direkt zur Anmeldung.
www.akademie-laekh.de

Information und Anmeldung: Melanie Turano,
Fon: 06032 782-213 | E-Mail: melanie.turano@laekh.de